

# NEWS

## Die interaktive Zukunft

Interaktion als Standard: Warum Interactive Signage von ScreenWay die Zukunft der Kundenkommunikation definiert

25. Februar 2026, Tobias Engl



In einer modernen Kommunikationslandschaft, in der Aufmerksamkeit die wertvollste Währung darstellt, definiert ScreenWay die Zukunft der Kundenkommunikation durch einen konsequenten Fokus auf Interaktion. Während klassische, statische Anzeigen zunehmend dem Effekt der sogenannten Banner-Blindness zum Opfer fallen, setzt Interactive Signage auf einen grundlegenden Paradigmenwechsel. Es geht nicht mehr nur darum, eine Botschaft einseitig zu senden, sondern aktiv einen Dialog zu eröffnen. Die interaktiven Systeme von ScreenWay verwandeln passive Betrachter in aktive Teilnehmer und schaffen so eine tiefere Markenbindung sowie messbare Erfolge am Point of Interest.

Dieser Erfolg gründet auf der Psychologie der Selbstbestimmung, da interaktive Beschilderung den menschlichen Instinkt der Neugier nutzt. Sobald ein Display auf Berührung reagiert, verändert sich die Wahrnehmung des Nutzers grundlegend, da er nicht mehr bloßer Empfänger einer Information ist, sondern sein Erlebnis selbst steuert. ScreenWay hat diesen Prozess durch die Kombination von hochsensibler Touch-Hardware und intuitiven Benutzeroberflächen

perfektioniert. Ob in der Hotellerie, im Einzelhandel oder in Unternehmen ermöglicht Interactive Signage den Nutzern, genau die Informationen abzurufen, die sie in diesem Moment benötigen, was zu einer deutlich höheren Zufriedenheit und einer intensiveren Auseinandersetzung mit den Inhalten führt.

Der entscheidende Marktvorteil von ScreenWay liegt in der nahtlosen Synergie zwischen den dedizierten Kiosksystemen und dem leistungsstarken Content Management System. Im Gegensatz zu herkömmlichen Consumer-Tablets ist die Hardware für den kompromisslosen Dauereinsatz konzipiert. Gehärtetes, fettabweisendes Glas und thermisch optimierte Gehäuse garantieren, dass die Systeme auch nach tausenden Berührungen präzise reagieren. Eine extrem niedrige Latenz stellt zudem sicher, dass jede Eingabe in Echtzeit verarbeitet wird, was für ein hochwertiges Markenerlebnis unerlässlich ist. Trotz dieser technologischen Komplexität bleibt die Verwaltung über das zentrale Dashboard simpel, wodurch interaktive Menüs oder Wayfinding-Karten weltweit synchronisiert und aktualisiert werden können.

Die strategischen Einsatzfelder dieser Technologie sind dabei nahezu unbegrenzt. Im Einzelhandel fungiert das System als digitales, endloses Regal, über das Kunden das gesamte Online-Sortiment durchsuchen und per QR-Code bestellen können. In der Hotellerie entlastet der digitale Concierge das Personal, indem Gäste eigenständig Reservierungen vornehmen oder lokale Informationen abrufen. Selbst in Produktionshallen oder modernen Büros dient die Technologie als zentrale Informationsdrehscheibe für Mitarbeiter ohne festen PC-Arbeitsplatz. Über die reine Prozessoptimierung hinaus liefert ScreenWay wertvolle First-Party-Daten, da jede Berührung des Screens einen digitalen Fußabdruck hinterlässt. Unternehmen erfahren so in Echtzeit, welche Inhalte wirklich interessieren und an welcher Stelle Interaktionen abgebrochen werden, was eine datengestützte Optimierung der gesamten Kommunikationsstrategie erlaubt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Interactive Signage von ScreenWay weit mehr als eine technische Spielerei ist. Es ist eine strategische Antwort auf die Anforderungen einer vernetzten Welt, die die Grenzen zwischen physischem Raum und digitaler Information auflöst. Für Unternehmen bedeutet die Investition in diese Technologie eine nachhaltige Steigerung der operativen Effizienz, eine Modernisierung des Markenauftritts und vor allem eine direktere, wertvollere Verbindung zu Kunden und Mitarbeitern.